



Tobias Fasnacht

## Die Einwilligung im Datenschutzrecht

(Schulthess, Zürich 2017)

*Die Einwilligung in eine Datenbearbeitung wird hierzulande im Datenschutzgesetz vom 19. Juni 1992 geregelt. Die vorliegende Freiburger Dissertation beschäftigt sich damit, wie diese Regelung an aktuelle Entwicklungen angepasst werden kann. So ist bspw. beim Abschluss von privaten Versicherungen die Frage aufzuwerfen, ob heutzutage in eine Bearbeitung von genetischen Daten eingewilligt werden darf. Der Autor analysiert diese und viele andere Fragen mit Blick auf das übergelagerte Völker- und Verfassungsrecht sowie auf das schweizerische und bundesdeutsche Datenschutzrecht.*

*Im Rahmen der Arbeit wird die Funktion der datenschutzrechtlichen Einwilligung im jeweiligen Sachbereich - wie etwa im Rahmen der Sozialhilfe oder von Big Data - untersucht und aufgezeigt, wo und wie durch eine Anpassung ihrer Anforderungen die Persönlichkeitsrechte der Betroffenen tatsächlich besser geschützt werden können.*